

Pressemitteilung

Stefan Sulzer – The Reading Room

Duplex, Sarajevo

17. – 31. Juli 2010

Eröffnung: 17. Juli 2010, 19:00 h

kuratiert von Sandra Bradvić

Vom 17.–31. Juli 2010 findet im internationalen Raum für zeitgenössische Kunst DUPLEX in Sarajevo/BiH die erste Einzelausstellung des Schweizer Künstlers Stefan Sulzer ausserhalb der Schweiz statt. Sulzers Arbeiten entstehen oft aus einer intensiven Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen und sozialpolitischen Begebenheiten, die bezeichnend für den geographischen Ort der Präsentation sind. Das für die Schau im Duplex konzipierte Werk "The Reading Room" ist in enger Zusammenarbeit mit der Kuratorin Sandra Bradvić und der National- und Universitätsbibliothek (NUB) Sarajevo entstanden. Ausgehend vom Fakt, dass während der Besetzung Sarajevos 1992-95 mehr als 80% des Bücherbestands der NUB zerstört wurden, evoziert die Arbeit Fragen nach der Bedeutung eines nur fragmentarisch erhaltenen kulturellen Gedächtnisses sowie der aktuellen Aufbewahrung und Zugänglichkeit des Archivs.

Den Grossteil der erhaltenen Bücher machen die Bestände von Spezialsammlungen aus, zu denen die Öffentlichkeit einen erschwerten Zugang hat. Die Nutzung kann erst nach offizieller Bewilligung eines schriftlichen Antrags ausschliesslich in den Lesesälen der Bibliothek erfolgen. Unter dem Titel "The Reading Room" sind so drei Videos entstanden, die jeweils einen Schauspieler/eine Schauspielerin beim lauten Vorlesen einer Kurzgeschichte aus der Spezialsammlung "Alte und rare Bücher" zeigen und die in der Ausstellung im Duplex als Projektion zu sehen sein werden. Auf diese Weise soll dem Publikum nicht nur ein literarischer Stoff vorgestellt, sondern auch die Möglichkeit geboten werden, Vergessenes oder Verlorenes ins Gedächtnis zu rufen und so symbolisch zu aktualisieren.

Sulzer ist nicht an der Wertung des oben erwähnten historischen Fakts interessiert. Sein Interesse an der Sichtbarmachung geographischer, sozialer und kultureller Prägungen einer Gesellschaft ist wie stets in seinen Arbeiten keineswegs idealistisch oder politisch geprägt: Es kann am ehesten als subtile Geste verstanden werden, die einem aufmerksamen Publikum die Möglichkeit gibt, über eben diese Prägungen selbstständig zu reflektieren.

Die Auswahl der drei Lektüretexte ist in intensiver Rechercharbeit von Künstler und Kuratorin vor Ort und unter kompetenter Beratung der NUB erfolgt. Bei den Texten handelt es sich um das Volksmärchen "Zlatoruni ovan" (Der Schafbock mit dem goldenen Fell) aus dem Lesebuch für die erste Schulklasse, Sarajevo, 1868; die Kurzgeschichte "Kavgadžija" (Der Streithahn), aus einem Sammelband kurzer Geschichten aus Bosnien, Belgrad, 1897; sowie um die Kurzprosa "Severna tica" (Vogel des Nordens) des bekannten bosnischen Autors Hamza Humo, Sarajevo, 1928. Gelesen haben Pjer Žalica, Regisseur und Professor der Akademie für Szenische Künste, Sarajevo; Jasna Žalica, Schauspielerin und Professorin derselben Akademie; sowie Aleksandar Seksan, Schauspieler und Mitglied des Ensembles des Nationaltheaters BiH, Sarajevo. Die Videos sind auf Englisch untertitelt.

Sandra Bradvic, 2010

Stefan Sulzer, Zürich/London

Ausbildung: 2004-2008: Zürcher Hochschule der Künste; 2009-2011: MFA Fine Art Goldsmiths College, London. Ausstellungen (Auswahl): 2010: "No Soul for Sale", Tate Modern, London/GB; "Requiem Aeternam", Institut Furkablück, Furka Passhöhe/CH. 2009: "Plattform09", ewz-Unterwerk Selnau, Zürich; "Werk-und Atelierstipendien der Stadt Zürich", Helmhaus, Zürich. 2008: "Camp David", message salon, Zürich; "All the Things between", Intergallery, Beijing. Preise: Werkbeitrag für Bildende Kunst des Kantons Zürich 2008.
www.stefansulzer.com

Sandra Bradvić, Zürich

Sandra Bradvić ist Kunsthistorikerin und freie Kuratorin aus Zürich. Seit 2006 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Geschichte und Theorie "gta", ETH Zürich, wo sie u.a. die Ausstellung über den Schweizer Architekten Valerio Olgiati realisiert hat. www.stalder.arch.ethz.ch/personen

Duplex, Sarajevo

Duplex ist ein internationaler Raum für zeitgenössische Kunst, dessen Gründer und Direktor Pierre Courtin sich dem Ausstellen und der Förderung nationaler wie internationaler, junger wie etablierter sowie in unterschiedlichen Medien arbeitender Künstler/-innen widmet. www.duplex10qm2.com

VERNISSAGE

Samstag, 17. Juli 2010, 19:00

19:30 Ansprache von Dr. Ismet Ovčina, Direktor National- und Universitätsbibliothek Sarajevo

RAHMENVERANSTALTUNG

Sonntag, 18. Juli 2010, 16:00

Öffentliche Führung und Diskussion

Unter dem Titel "How to read The Reading Room" soll untersucht werden, inwiefern das Werk als Resultat einer am spezifischen geografischen und gesellschaftlichen Kontext des Ausstellungsorts interessierten künstlerischen und kuratorischen Praxis gelesen werden kann und inwiefern es Fragen evoziert und beantwortet, die um die Bedeutung eines nur fragmentarisch erhaltenen kulturellen Gedächtnisses kreisen. Teilnehmer: Stefan Sulzer, Künstler; Nadina Grebović, Spezielsammlungen, National- und Universitätsbibliothek, Sarajevo; Molly Kleiman, Senior Editor, Triple Canopy, Online Magazin, New York; Studierenden der Akademie der Bildenden Künste, Sarajevo. Moderiert von Sandra Bradvić.
Duplex ist am 18. Juli ausnahmsweise sonntags geöffnet.

Pressekontakt

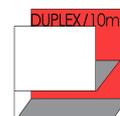
BiH: Maša Durkalić, masha666@gmail.com

CH/international: Sandra Bradvić, sandra.bradvic@gmx.ch

Mit freundlicher Unterstützung von:

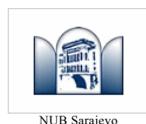


swiss arts council
prohelvetia



Alfred Richterich Stiftung

Mit folgenden Partnern:



dadada triplecanopy

Duplex, Stakleni Grad, Ferhadija 15, 71 000 Sarajevo. Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr, Sa, 14:00-19:00 h.